

# GEBURTSTAGE

*Der Gemeinderat hat aufgrund des Datenschutzes beschlossen, auf die Veröffentlichung der Geburtstagsdaten zu verzichten.*

*Diese Seite steht ab sofort zur Verfügung.*

*Vorschläge zur Gestaltung werden gerne entgegen genommen!*

*Möge die Straße  
dir entgegeneilen.  
Möge der Wind  
immer in deinem Rücken sein.  
Möge die Sonne  
warm auf dein Gesicht scheinen  
und der Regen  
sanft auf deine Felder fallen.  
Und bis wir uns wiedersehen,  
halte Gott dich  
im Frieden seiner Hand.  
(Irischer Segensspruch)*



Wir wünschen allen Geburtskindern von ganzem Herzen Gottes Segen auf ihrem Lebensweg. Gute Entscheidungen an den Kreuzungen des Lebens und gutes Gelingen ihrer Vorhaben!

Die

## **Adventgemeinde Unterliederbach**

gehört zur Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, einer evangelische Freikirche mit mehr als 20 Millionen Mitgliedern in über 205 Ländern und engagiert sich u.a. in den Bereichen der Glaubenslehre, Ethik, Bildung, Erziehung, Gesundheit, Sozialarbeit und humanitären Hilfe. In Deutschland ist sie als Körperschaft des öffentlichen Rechts organisiert und hat mehr als 35.000 erwachsene Mitglieder zuzüglich Kinder und Jugendliche. Zur Adventgemeinde Unterliederbach gehören ca. 50 Personen.

Mehr Informationen über unsere Gemeinde finden sie auf unsere Homepage: <http://www.adventgemeinde-unterliederbach.de/>

**Legienstr. 10, 65929 Frankfurt/M.**

## KONTAKTE

**Gemeindeleitung:** Dr. Jürgen Ferlemann  
Telefon: 0171-4555380  
eMail: juergen@ferlemann.de

**Pastor:** Michael Mainka  
Telefon: 0151 - 40 65 35 21  
eMail: michael.mainka@adventisten.de

## BANKVERBINDUNGEN

Unsere Freikirche finanziert sich ausschließlich aus den freiwilligen Spenden, Gaben und Zehnten ihrer Mitglieder, Freunde und Förderer. Gern informieren wir über konkrete Möglichkeiten, unsere Arbeit zu unterstützen. Auf Wunsch stellen wir Spendenquittungen aus.

**Für Spenden und Kostenbeteiligungen:**  
Adventgemeinde Unterliederbach  
Taunus-Sparkasse  
IBAN: DE29 5125 0000 0070 0006 36  
BIC: HELADEF1TSK

**Für den Büchertisch:**  
Büchertisch Adventgemeinde Unterliederbach  
Taunus-Sparkasse  
IBAN: DE23 5125 0000 0005 2071 69  
BIC: HELADEF1TSK

## IMPRESSUM

Erscheinungsweise: Zu Beginn jeden Quartals  
Herausgeber: Adventgemeinde Unterliederbach  
eMail: [audio@adventgemeinde-unterliederbach.de](mailto:audio@adventgemeinde-unterliederbach.de)  
Redaktionsschluss: jew. 1.03., 1.06., 1.09., 01.12.



# „EINBLICK“

Mitteilungsblatt der  
Adventgemeinde  
Unterliederbach

2.Quartal  
April - Juni 2019



Wir laden Sie herzlich ein und freuen  
uns auf Ihren Besuch!

# GELEITWORT

## Ostern, Himmelfahrt, Pfingsten ...

Im zweiten Quartal ist es wieder so weit. Verlängerte Wochenende sind natürlich immer eine gute Sache. Aber was feiern wir da eigentlich? Und vor allem - warum?

Auch in „frommen Kreisen“ gibt es eine weitverbreitete Skepsis gegen diese Feste. Manche meinen: Das sind reine Äußerlichkeiten. Es komme doch auf die innere Erfahrung an.

Das stimmt aber nicht ganz: Entscheidend ist, dass Gott in Jesus Christus eingegriffen hat. Die Feste erinnern daran – und deshalb auch daran, dass nicht unsere Erfahrungen die Grundlage unseres Glaubens sind, sondern das, was Gott getan hat.

Ein altes Kirchenlied sagt: „Dort auf dem Hügel Golgatha geschah die Wundertat, dass Gottes Sohn sich für uns gab und starb an unserer Statt.“ Das Kirchenjahr macht uns immer wieder neu bewusst, dass diese Ereignisse in der Geschichte stattgefunden haben. An diese geschichtlichen Ereignisse dürfen und sollen wir uns erinnern. Diese Ereignisse sind ein Grund zum Feiern.

Deshalb: Frohe Ostern, frohe Pfingsten ...

Ihr  
Pastor,  
Michael Mainka

# GOTTESDIENST

## Samstags, 9:30 Uhr: Bibelgespräch

Das gemeinsame Gespräch über ein bestimmtes Thema und/oder einen Textabschnitt der Bibel gehört bei uns zu jedem Gottesdienst. Im 2. Quartal 2019 studieren wir das Thema: **Familien. Leben!** . (weitere Informationen dazu auf unserer Homepage).

(zeitgleich finden Kindergottesdienste in verschiedenen Altersgruppen statt)

## Samstags, 10:30 Uhr: Predigtgottesdienst

„Alle rechten Predigten gehen dahin, dass wir glauben sollen, allein Christus sei der einzige Heiland und Trost der Welt.“ (Martin Luther)

**Jahresmotto 2019:**  
**„... und vergib uns unsere Schuld ...“ (Math. 6:12)**

# PREDIGTPLAN

06. Apr 19	Elke Horn
13. Apr 19	Gerhard Mellert
20. Apr 19	Adrian Ziomek
27. Apr 19	Jürgen Ferlemann
04. Mai 19	Daniela Canedo
11. Mai 19	Michael Mainka
18. Mai 19	Josef Butscher
25. Mai 19	Stefan Walbrach
01. Jun 19	Michael Mainka
08. Jun 19	David Weihs
15. Jun 19	Samuel Schmidt
22. Jun 19	Gerhard Wagner
29. Jun 19	Michael Mainka (A)

A = Abendmahl

# TERMINE

6.04.	16:00	Bibel-Gesprächskreis
13.04.	12:00	Gemeinsames Mittagessen (im Anschluss an den Gottesdienst)
27.04.	16:00	Bibel-Gesprächskreis
1.05.	?	Mai-Wanderung
4.05.	16:00	Bibel-Gesprächskreis
11.05.	12:00	Gemeinsames Mittagessen (im Anschluss an den Gottesdienst)
17.05.	19:00	Infoveranstaltung: Einführung in die „GewaltFreie Kommunikation“ nach Marshall B. Rosenberg
25.05.	16:00	Bibel-Gesprächskreis
1.06.	16:00	Bibel- Gesprächskreis
2.06.	?	Tagesausflug zur „Lochmühle“
8.06.	12:00	Gemeinsames Mittagessen (im Anschluss an den Gottesdienst)
22.06.	16:00	Bibel- Gesprächskreis

(Änderungen vorbehalten)

? = Weitere Informationen lagen zu Redaktionsschluss noch nicht vor, werden aber im Rahmen der Ankündigungen im Gottesdienst bekannt gegeben oder können unter 0151-40653521 erfragt werden.

# AKTION

Das Konzept der GFK (GewaltFreie Kommunikation) wurde von Marshall B. Rosenberg in den 60er-80er Jahren zusammengestellt und basiert u.a. auf den Erkenntnissen von Carl Rogers und Ghandi und auf der Bibel („Liebe deinen Nächsten wie dich selbst“).

Zentrales Element der Methode ist die wohlwollende innere Haltung, die unser Denken und dadurch unser Tun beeinflusst. Die innere Haltung besteht aus 6 Qualitäten:

- 1) Präsenz,                      2) Empathie,                      3) Wertschätzung
- 4) Radikale Selbstverantwortung                      5) Autonomie
- 6) Interdependenz

Zitate von M.B. Rosenberg:

„Die Ohren (meine + des Anderen) sind der Joker“.  
„ALLES was Menschen tun, dient der Befriedigung ihrer Bedürfnisse“.